



Aug. Scherer

Darüber sagt uns der Präsident der „Association des Gymnastes du bassin minier“, Herr August Scherer:

„Dieser Turnkampf findet zwischen zwei zur Olympiade selektionierten Nationalmannschaften statt: Belgien—Luxemburg. Er ist also schon als ein Ereignis auf dem Gebiet des Turnsports in unserm Lande anzusehen. Die Organisation dieser Veranstaltung hat die U.S.L.G., die Landesvereinigung für Gymnastik, die aus den drei Unterabteilungen: Bassin minier—Centre—Nord zusammengesetzt ist, in die Hände der „Association des Gymnastes du bassin minier“ gelegt. Und so kommt das Turnier in die Metropole der Roten Erde.

Übrigens stellt das Industriebassin ausschließlich die selektionierte Mannschaft: Neuman-Esch, Moniteur, Logelin-Differdingen, Leineweber-Niederborn, Erang-Esch, Cillien-Esch, Romersa-Düdelingen, Kugeler-Düdelingen, Klein-Düdelingen, Hauptert-Rodange. Die belgische Nationalmannschaft wird nicht zur Olympiade gehen. Sie hat sich nun zu Turnieren mit den Nachbarländern verpflichtet. So ist sie bereits gegen Holland angetreten. Am 19. Juli wird sie nun gegen Luxemburg kämpfen. Der Gegenmatch Luxemburg—Belgien findet im nächsten Jahr in Ostende statt.

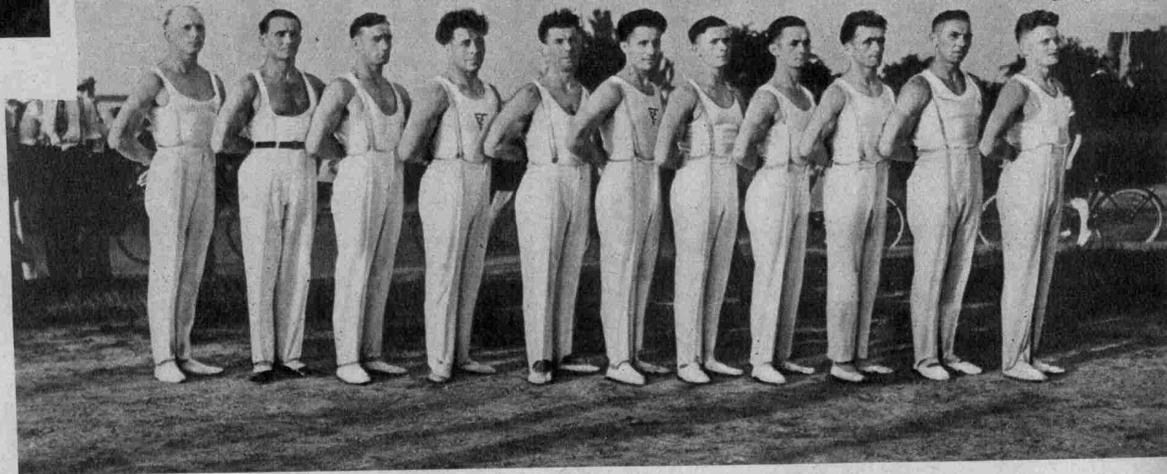
Der Kampf zwischen den beiden Nationalmannschaften ist die genaue Reihenfolge der olympischen Übungen. Er findet statt auf dem Terrain der Jeunesse.

An demselben Tage findet auch das Vier-Länder-Turnier für Leichtathletik im Stadion Emile Mayrisch statt; daher haben wir uns mit den Organisatoren dieser Veranstaltung verständigt, damit die Sportfreunde beiden Kämpfen beiwohnen können.

Die Freunde des Turnsports kommen bestimmt auf ihre Kosten. Denn besonders Logelin und Kugeler sind große Klasse, und haben sich an vorteilhafter Stelle auf internationalen Kämpfen klassiert.

KUNSTTURNEN-LÄNDERKAMPF

*in Esch
am 19. Juli*



Die luxemburger Mannschaft:

Von links nach rechts: Leineweber-Niederborn; Logelin-Differdingen; Poupart-Niederborn; (Ersatz) Neuman-Esch (Moniteur); Ehrang-Esch; Cillien-Esch; Romersa-Düdelingen; Kugeler-Düdelingen; Hauptert-Rodange; Zisaire-Esch; (Ersatz) Klein-Düdelingen.



Die belgische Nationalmannschaft:

1. Van der Poorters, Moniteur; 2. G. Dufour, Bruxelles; 3. Jos. Claeys, Deynze;
4. Georges Wilmot, Gand; 5. Henri Boddaert, Ostende; 6. Camiel Bundervoet, Ostende;
7. J. Foulon, Liège; 8. Arth. Defer, Ostende.